

# Inhalt

## I. *Dispositionen:*

### *Die Frage nach der Genese philosophischer Texte 13*

1. Problemstellung 13
2. Abgrenzung gegen die Hermeneutik Gadamers 20
3. Abgrenzung zur Arbeit Derridas 32
4. Skizze des Gedankengangs 49

## II. *Vorarbeiten:*

### *Dimensionen des präliterarischen Schreibens 52*

1. Literarische Ausdrucksformen der Philosophie 53
2. Notiz und Notieren 62
3. Aphorismus und Fragment 79
4. Aphorismus, Fragment und Notiz bei Derrida 98

## III. *Logophonozentrismen:*

### *Derridas Konstruktion der Metaphysik 120*

1. Die Begründung des Logozenismus durch Platon 124
2. Die phänomenologische Stimme nach Husserl 132
3. Der Begriff des transzendentalen Signifikats  
nach Saussure 145
4. Zur Tradition des Phonozenismus 163

## IV. *Unentscheidbarkeiten:*

### *Derridas metaphysikkritische Konzeptionen 176*

1. Spiel und Urschrift 178
2. Spur und Verräumlichung 193

- 3. différence und Gedächtnis 205
- 4. Dissemination und allgemeiner Text 217

V. *Gedächtnisschriften:*

*Gegenwart, Erinnerung, Linie, Hand und Raum* 233

- 1. Husserls Analysen des inneren Zeitbewußtseins 235
- 2. Die Korrespondenz von Retention, Gedächtnis, Spur und Schrift 249
- 3. Mythographie und Linearität 273
- 4. Manuskriptur, Autographie, Edition 288

VI. *Notationen:*

*Schreiben als Möglichkeitsbedingung der Philosophie* 302

- 1. *nota* und *figura* bei Descartes 305
- 2. *nota* und *signum* bei Hobbes 320
- 3. *nota* und aphonetische Schrift bei Leibniz 327
- 4. Graphische Materialität und Konstitution idealer Objekte bei Husserl 341

VII. *Stichwörter* 368

Literaturverzeichnis 389

Personenregister 413

Sachregister 421